

Rohwolle in der Flocke kann man mithilfe von „Karden“ selbst kämmen, oder man besorgt sich bereits gekämmte Wolle im „Vlies“ (z.B. bei einem Wollversand wie [www.filzrausch.de](http://www.filzrausch.de), [www.wolletraub.com](http://www.wolletraub.com), [www.wollknoll.eu](http://www.wollknoll.eu), u.a.). Um einen kleinen Bildteppich, einen Topflappen oder Untersetzer zu filzen brauchst du:

- Gekämmte Wolle – farbig für dein Motiv, naturfarben für den Hintergrund;
- Zwei alte Geschirrtücher und ein Handtuch
- Ein Rundholz, etwa 30 cm lang, 2-3 cm dick, zur Not geht auch ein sauberes, glattes Aststück;
- Ein Schüsselchen mit heißem Wasser (40° C);
- Ein kleines Stück Seife (etwa walnussgroß)
- ...und etwas Geduld (plane mindestens 1 Std. ein)

Lege zuerst das Geschirrtuch auf den Tisch und benetze eine Hälfte mit ein wenig warmem Wasser – das Tuch verrutscht dann nicht mehr. Auf dieser Hälfte wird die Wolle für einen Teppich ausgelegt (Grundmaße 20 X 20 cm, der fertige Filz wird dann auf etwa 15 X 15 cm schrumpfen).

Zuerst kommt der Vordergrund – bei einem Gesicht z.B. legst du also erst die Augen und den Mund, dann erst die Gesichtsfarbe. Zupfe ein wenig Wolle in der Farbe ab, die du für die Augen brauchst und forme einen Punkt, für die Nase oder den Mund einen Strich etc.... lege die Wolle auf das feuchte Tuch und drücke sie ein wenig flach, so dass sie nicht verrutschen kann. Dann legst du alle Farbflächen mit Wolle aus. Nase, Mund und Augen werden nun von der Gesichtsfarbe zugedeckt. Wenn alle Motive gelegt sind, kommt der Hintergrund. Achte darauf, dass dein Motiv einfach ist und nicht zu viele Details aufweist. Abstrakte Motive wie Kreise, Linien, Farbflächen, ...eignen sich für erste Versuche besonders gut. Für den Hintergrund trennst du das Wollvlies (in der Größe 20 X 20 cm) in dünne Lagen. Am besten so dünn, dass du fast durchschauen kannst. Du legst diese Lagen dann kreuzweise auf das Motiv im Vordergrund. Vorsicht, dass nichts verrutscht! Für einen stabilen Filz braucht es mindestens 4 gekreuzte Lagen, besser sind 6 – 10 Lagen, dann wird dein Filz richtig robust und fest.